



Hessischer Rundfunk: Moment mal

Dienstag, 2. November 2010

hr3 - di. und do. 10.45 Uhr, so. 7.15 Uhr

Pfarrer **Dr. Fabian Vogt**
Oberstedten

*Sonntag war Reformationstag, Montag Allerheiligen. Und heute ist Allerseelen.
Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche klärt uns auf, was dahintersteckt.*

Allerseelen

Allerseelen? Was war noch mal Allerseelen? Na, das ist ein kirchlicher Gedenktag für die Verstorbenen. Heute ... heute soll man an all diejenigen denken, die uns lieb und wichtig waren und die nicht mehr unter uns sind. Wurde übrigens im 10. Jahrhundert durch den Benediktinerabt Odo von Cluny eingeführt.

Nach katholischer Lehre ging man damals nämlich davon aus, dass selbst auf die anständigsten Menschen vor dem Himmel eine Zeit der Reinigung wartet. Und um den Verstorbenen diese äußerst schmerzvolle Prozedur zu erleichtern, sollte man ihnen an Allerseelen durch Messopfer, Gebete und Fasten beistehen. Ja, nach altem Volksglauben steigen die armen Seelen heute sogar aus dem Fegefeuer zur Erde auf, um sich für kurze Zeit von ihren Qualen zu erholen.

Klingt ein bisschen nach finsterem Mittelalter. Ist es für mich auch. Ob Gott es wirklich nötig hat, seine Schäfchen noch mal ordentlich leiden zu lassen, bevor er sie ins Paradies lässt? Ich weiß nicht. Das passt für mich irgendwie nicht zu dem, was Jesus von Liebe, Gnade und Vergebung erzählt hat. Und wenn Jesus wirklich am Kreuz die Schuld der Menschen auf sich genommen hat, dann hat sich das mit dem Fegefeuer doch erledigt. Oder nicht?

Trotzdem kann so eine alte Tradition wie Allerseelen ja anregend sein. Zum Beispiel um darüber nachzudenken, wie es den Verstorbenen wohl heute so geht. Was meinen Sie? Feiern die Himmel vielleicht ne Party? Die Vorstellung würde mir gefallen.

*Und wenn Sie Fragen haben, zu Gott, zum Glauben oder zur Kirche, dann schicken Sie mir einfach eine Mail:
Momentmal@hr3.de*